

# Inhalt

---

<b>1. »i see power in the process of externalizing pain so that it enters the social«</b>	
Radikale Verletzbarkeit als feministische Strategie .....	11
1.1 Verletzbarkeit überall	
Eine Einleitung .....	11
1.2 Radikale Verletzbarkeit?	
Eine Begriffsdefinition .....	20
1.3 Verletzbarkeit als primäre menschliche Eigenschaft	
Ansätze aus den Vulnerability Studies .....	26
1.4 Scham und Verletzbarkeit	
Peinlichkeit als Analysewerkzeug .....	34
1.5 Verletzbarkeit als ästhetischer Modus	
»Vulnerability Artists« und ihre Verfahren .....	38
1.5.1 Body Art .....	40
1.5.2 Abjektion .....	44
1.5.3 Autopathografien in den Sozialen Medien .....	48
<b>2. »Because Internet«</b>	
Radikale Verletzbarkeit und ihre medialen Affordanzen .....	55
2.1 Veränderte Publikationslandschaft	
Das Web 2.0 und seine Plattformen .....	57
2.2 Social-Media-Logik	
Von kuratorischer zu algorithmischer Auswahl .....	62
2.3 Fehlende Fiktionalitätsmarker	
Die Rückbindung des Texts ans Subjekt .....	65
2.4 Authentizitätsästhetik	
Soziale Medien als Werkzeuge zur Identitätsarbeit .....	68
2.5 Intimierte Öffentlichkeiten .....	74
2.6 Context Collapse	
Destabilisierte (Kon-)Texte, Destabilisierte Gattungsgrenzen .....	78
2.7 Hauptsache nebensächlich	
Das Soziale an den sozialen Medien .....	81

2.8 Schriftliche Mündlichkeit .....	83
<b>3. »Pushing towards discomfort«</b>	
Radikal verletzbare Schreibweisen in der Gegenwartsliteratur .....	89
3.1 »Not Real Writing«	
Dodie Bellamys Blogprojekt »the buddhist« .....	92
3.1.1 »Too slight, too femmy, too sloppy«: Kann Liebeskummer Avantgarde sein? ....	92
3.1.2 Writers Who Love Too Much: Die New-Narrative-Bewegung .....	95
3.1.3 Schwule Schreibweisen, weibliche Themen .....	101
3.1.4 »My project of dailiness, endurance, embarrassment«: the buddhist .....	104
3.1.5 »Trying to make a fool out of myself«: Der Körper als Erkenntnisquelle .....	108
3.1.6 Blogging: Sprachmagie und die Gemeinschaftlichkeit des frühen Internets ....	119
3.1.7 Naming Names: Die Verschmelzung von Text- und Lebenswelt .....	127
3.1.8 Oppositional Weakness und Operatic Suffering .....	131
3.2 »und wenn der Tod kommt, dann mir ins Gesicht«	
Ianina Ilitchevas Twitteraccount »@blutundkaffee« .....	134
3.2.1 »einen mann, der meinen hals mit einer hand umfassen kann«:	
Ein Auftakt-Tweet und seine Ebenen .....	134
3.2.2 Ianina Ilitcheva, Annemarie Kuckuck, @blutundkaffee:	
Wer schreibt hier eigentlich? .....	139
3.2.3 Die lange Form im Reich der kleinen Formen .....	142
3.2.4 »meinen Hormonzyklus kann man auf Twitter super verfolgen«:	
Körperlichkeit und Oralität .....	149
3.2.5 Call-Backs: Der Tweet als serielles Format .....	158
3.2.6 »Sieh an, mein erfolgreicher Zweitaccount versucht wieder mal,	
auf einem besoffenen Pferd vor der Einsamkeit davonzureiten«:	
Twitter als Publikationsmedium .....	163
3.2.7 »MAN MÜSSTE SIE ALLE ZU TODE LIEBEN«: Drastische Zartheit .....	170
3.2.8 »Geladene Worte entschleunigen und aus nächster Nähe abfeuern«:	
Nonmentions als übergreifige Liebeserklärungen .....	179
3.3 »Durchs halbe Land, um dich zu vögeln«	
Yu Xiuhuas Weibo- und WeChat-Kanäle .....	184
3.3.1 Ein Gedicht geht viral .....	184
3.3.2 Das Internet als wahres Zuhause: Social-Media-Plattformen in China .....	199
3.3.3 Das Gedicht als Meme: Zur Rolle von (Online-)Lyrik in China .....	211
3.3.4 »Nachmittags, bin einmal gestürzt«: Lokalismus und Partikularität .....	220
3.3.5 Körperschreiben (身体写): Verletzbarkeit als Erkenntnismodus	
und Provokation .....	228
3.3.6 »Ich halte einen Hund, heißt Hexe«: Häusliche Gewalt	
und Dokumentar-Ästhetik (现场美学) .....	232

3.3.7	Vulgarität <i>und</i> Zärtlichkeit, Bedürftigkeit <i>und</i> Aggressivität: Gleichzeitigkeit als Prinzip .....	237
3.3.8	Schnittstelle Geschlecht, Klasse, Behinderung: Die sexuelle Frau als Monster ..	244
<b>4.</b>	<b>»Irgendwann wird Ehrlichkeit unsere einzige Waffe sein, und wir werden sie gnadenlos gegen unsere Mitmenschen und uns selbst richten«</b>	
	Fazit und Ausblick .....	255
4.1	Mit Verletzbarkeit arbeiten Ein Modus, drei Strategien .....	255
4.2	Ist das Literatur oder muss das weg? Social-Media-Texte im Literaturbetrieb .....	264
4.3	Und wie lesen wir das jetzt? Radikale Verletzbarkeit und die Gutenberg-Klammer .....	272
	<b>Literatur</b> .....	281
	Primärquellen .....	281
	Sekundärquellen .....	282
	<b>Zur Schreibweise der chinesischen Namen</b> .....	299
	<b>Dank</b> .....	301

